Stellungnahme zum VIVANI „It's one world"-Zeichen

Langversion:

Grund der Kritik: *Gefahr der Verwechslung des VIVANI Zeichens „It's one world – stop child slavery" / Unzureichende Information auf der VIVANI Website.*

Beim VIVANI "It's one world"-Zeichen handelt es sich um ein im Jahr 2011 eigens entwickeltes Zeichen, das keinem offiziellen *Code of Conduct* unterliegt. Es ist als ein offensiver Aufruf zu verstehen, "Nein" zu jeglicher Form von Kinderversklavung zu sagen. Art und Aussagekraft ähneln somit vergleichbaren Zeichen, wie z.B. dem geläufigen „Atomkraft, nein danke" Appell. Ziel ist, dem Konsumenten einen Denkanstoß zu geben, sich mit der Problematik „Kinderarbeit" auseinanderzusetzen. VIVANI arbeitet seit 2012 eng mit der Kindernothilfe Deutschland an einem Präventivprojekt in Haiti, bei welchem sogenannte „Restavek"-Kinder durch gesellschaftliche Integration vor Verschleppung und Versklavung geschützt werden sollen. In einem zweiten Projekt der Ayitimoun Yo, einer kleinen NRO im Süd-Osten von Haiti, unterstützt VIVANI zudem den Bau eines „Restavek"-Waisendorfes.

VIVANI bedauert sehr, dass sich ein Konsument durch das „It's one world"-Zeichen getäuscht fühlt. Bislang ist VIVANI noch von keiner derartigen Verwechslung berichtet worden. Im Zuge der Kritik wird VIVANI die Erläuterung des Zeichens auf der Firmen-Website entscheidend verbessern, um zukünftige Irritationen auszuschließen.

Nach Wissensstand von VIVANI ist „One World" kein geschütztes Prüfzeichen, wie bspw. „Fairtrade" oder „Bio". Der Begriff wird von zahlreichen Unternehmen frei verwendet. Der Zusatz „**It's** one world **– stop child slavery**", dessen Schriftgröße im Normbereich einer lesbaren Etikettierung liegt, schließt zudem jedwede Anlehnung an Mitbewerber-Siegel und -Aktionen aus. Vielmehr konkretisiert er den genauen Gegenstand der Bemühungen von VIVANI, das ethische Verständnis von der Gleichheit aller Menschen und den Aufruf zum Stopp von Ausgrenzung und Unterdrückung. Dies entspricht dem „Eine Welt"/„One World"-Urgedanken der christlichen Entwicklungshilfe.

Zeichen: 1.998 (mit Leerzeichen)

Kurzversion:

"It's one world – stop child slavery" ist ein von VIVANI eigens entwickeltes Zeichen, das von keiner unabhängigen Institution vergeben wird. Es soll einen Denkanstoß geben, sich mit der Problematik „Kinderarbeit" auseinanderzusetzen. Den christlichen „Eine Welt"-Gedanken erachtet VIVANI als ethisches Grundverständnis. Durch die Konkretisierung grenzt sich das Zeichen von anderen Siegeln ab.

Zeichen: 393 (mit Leerzeichen)